

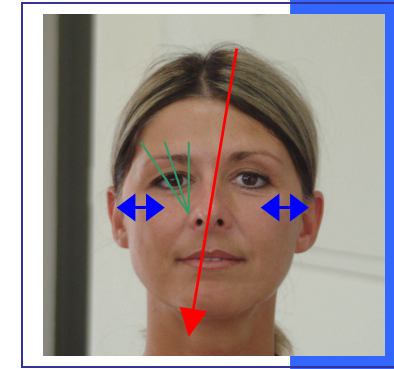
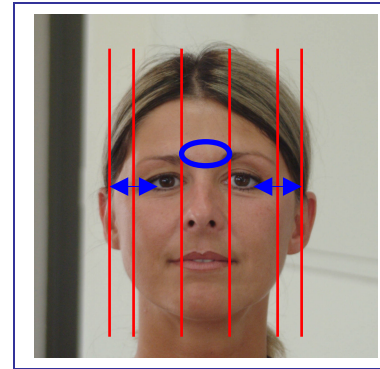
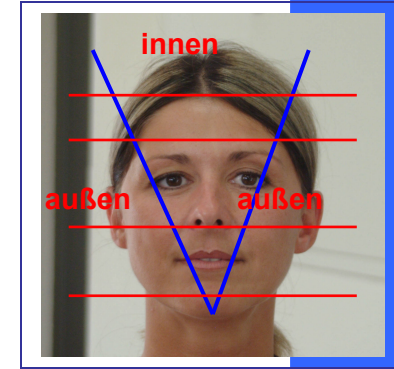
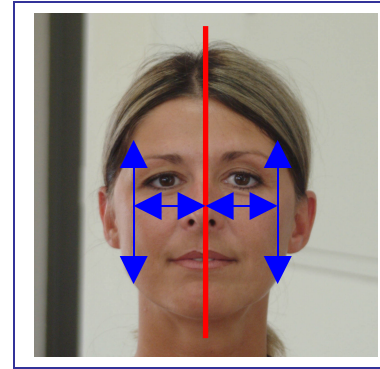
Beratungsphilosophie

Obwohl Gesicht und Frisur beim Blick in den Spiegel meist als Einheit wahrgenommen werden, gibt es doch erhebliche Unterschiede. Die Form der Frisur hat einen wesentlichen Anteil, ob das Gesicht und die Augen optisch symmetrisch wirken. Da jedes Gesicht unsymmetrisch ist, die Symmetrie jedoch ein wesentlicher Teil der Kommunikation und Wirkung ausmacht, tragen wir mit unserer Arbeit zu Ihrem Wohlbefinden bei. Die geometrische Typberatungsmethode gibt Ihnen die optimale individuelle Wirkungsmöglichkeit.

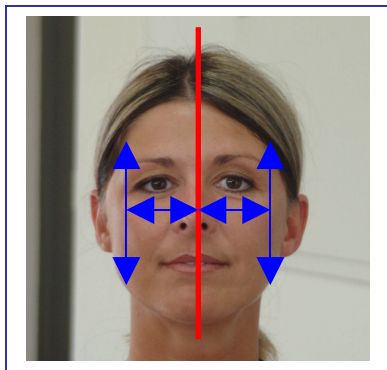
Wir möchten Ihnen zeigen wie gut Sie Aussehen können und finden die auf Sie optimal abgestimmte Frisur.

>> Je attraktiver ein Mensch ist, desto erfolgreicher, zufriedener wird er oder sie eingeschätzt<<.

Mit viel Erfahrung und Engagement wurde die „Geometrische Typberatungsmethode“, Beauty Assistant entwickelt. Schließlich geht es um den optimalen ersten Eindruck und das eigene Wohlbefinden.



Elemente der modernen Typberatung

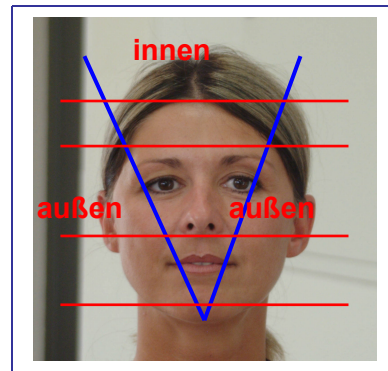


1. Die Symmetrie

Wir unterscheiden in der senkrechten Symmetrie die rechte und die linke Gesichtshälfte. Oft liegt eine Gesichtshälfte tiefer als die andere.

Oft ist eine Gesichtshälfte größer als die andere. Unser Ziel ist es, die tiefere Gesichtshälfte zu öffnen. Auf die größere Gesichtshälfte sollten mehr Haare fallen. Der Scheitel sollte über der tieferen oder kleineren Gesichtshälfte sein, um so auch die optische Symmetrie der Augen zu unterstützen.

Ziel in der modernen Typberatung ist, die Einzigartigkeit des Menschen, durch seinen Körper, seinen Kopf, sein Gesicht und seine Haare, in ein für ihn passendes Verhältnis zu bringen.



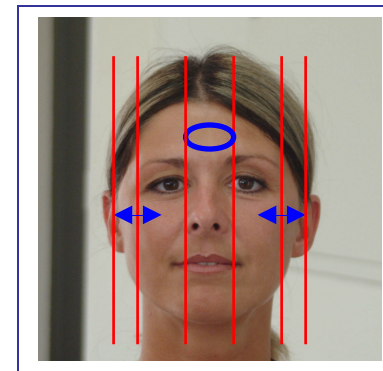
2. Die Dreiteilung

Gesicht und Kopf werden in drei grundsätzliche Bereiche unterteilt: Stirn, Augen und Kinnpartie. Die Frisurenform sollte diese drei Teilbereiche gleich groß wirken lassen.

3. Das Proportionsdreieck

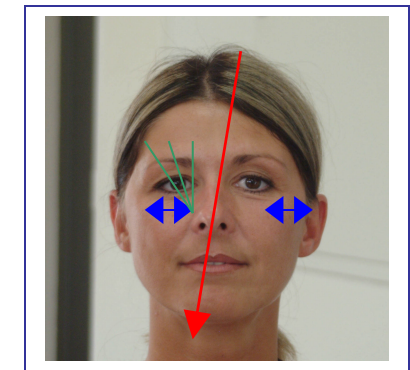
Das Proportionsdreieck verlängert die Augenlinie und öffnet das Gesicht positiv, zu den Augen. Für den Fachmann ergibt sich so eine optische Bezugslinie; er erkennt, wo Licht und Schatten durch Farbreflexe zu setzen sind.

In jedem Fall sind hier professionelle Tipps gefragt.



4. Die Fünfteilung

Die Fünfteilung beschreibt eine senkrechte Größeneinteilung, von der Tampelpartie zum ersten Augenwinkel, dann die Augengröße, weiter der Abstand zum nächsten Auge, Augenwinkel zur gegenüberliegenden Tampelpartie. Diese fünf Abschnitte sollten so betont werden, dass sie gleich groß wirken. Die Fünfteilung ist hilfreich, um zu erkennen, zu welcher Gesichtseite mehr Haare fallen können.



5. Der Spannungsbogen

Der Spannungsbogen der Augenbrauen richtet sich nach folgenden Linien: Die senkrechte Linie von der Nasolabialfalte nach oben kennzeichnet den Beginn der Augenbrauen. Der höchste Punkt des Spannungsbogens wird bestimmt durch die Linie von der Nasolabialfalte durch die Iris. Das Ende der Augenbraue ist die Linie von der Nasolabialfalte über den Augenwinkel nach außen. Werden hier beide Augenbrauen im Spannungsbogen optisch symmetrisch betont, wirken die Augen symmetrisch und sympathisch.

Der Nasenrücken ist oft mehr zu einer Gesichtshälfte gerichtet. Die Frisurenlinie ist dann gegen die Richtung des Nasenrückens auszurichten.